

Ausscheidung Gewässerräume ausserorts

Seegraben 1 / Ättigraben / Ölbach

Situation 1:2000

Vorlage für Gemeindeversammlung

Einwendungsverfahren vom 22. Februar 2019 bis 25. März 2019

Beschlossen durch die Gemeindeversammlung am

Der Gemeindepräsident

Der Gemeindegeschreiber

.....
Rudolf Leu

.....
Luc Schelker

Öffentliche Auflage vom bis

Genehmigt durch den Regierungsrat am

Der Staatsschreiber

.....
Dr. iur. Stefan Bilger

PLAN NR.

216318/09

Stand
03-05-19

Format
30 / 63

Gez.
nn / LH



Bürgin Wenzeler Partner AG
Bauingenieure und Planer
8200 Schaffhausen | www.bwpg.ch

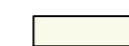

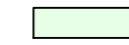

Legende:

Linienbezogene Festlegungen:




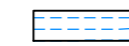
--- Gewässerabstandslinie (neu)

Hinweise aus Zonenplan:

Grundnutzungszone des Nichtbaugebietes:

-  allgemeine Landwirtschaftzone
-  Naturschutzzone übergeordnet
-  Wald
-  Gewässer



Überlagernde Zonen:

-  BLN-Gebiet
-  überlagernde Naturschutzzone kommunal
-  überlagernde Naturschutzzone übergeordnet
-  Naturgefahrenzonen (geändert) (RRB vom 22. August 2017)





LW
Nü
W
G

BLN
UNK
UNü
NGZ

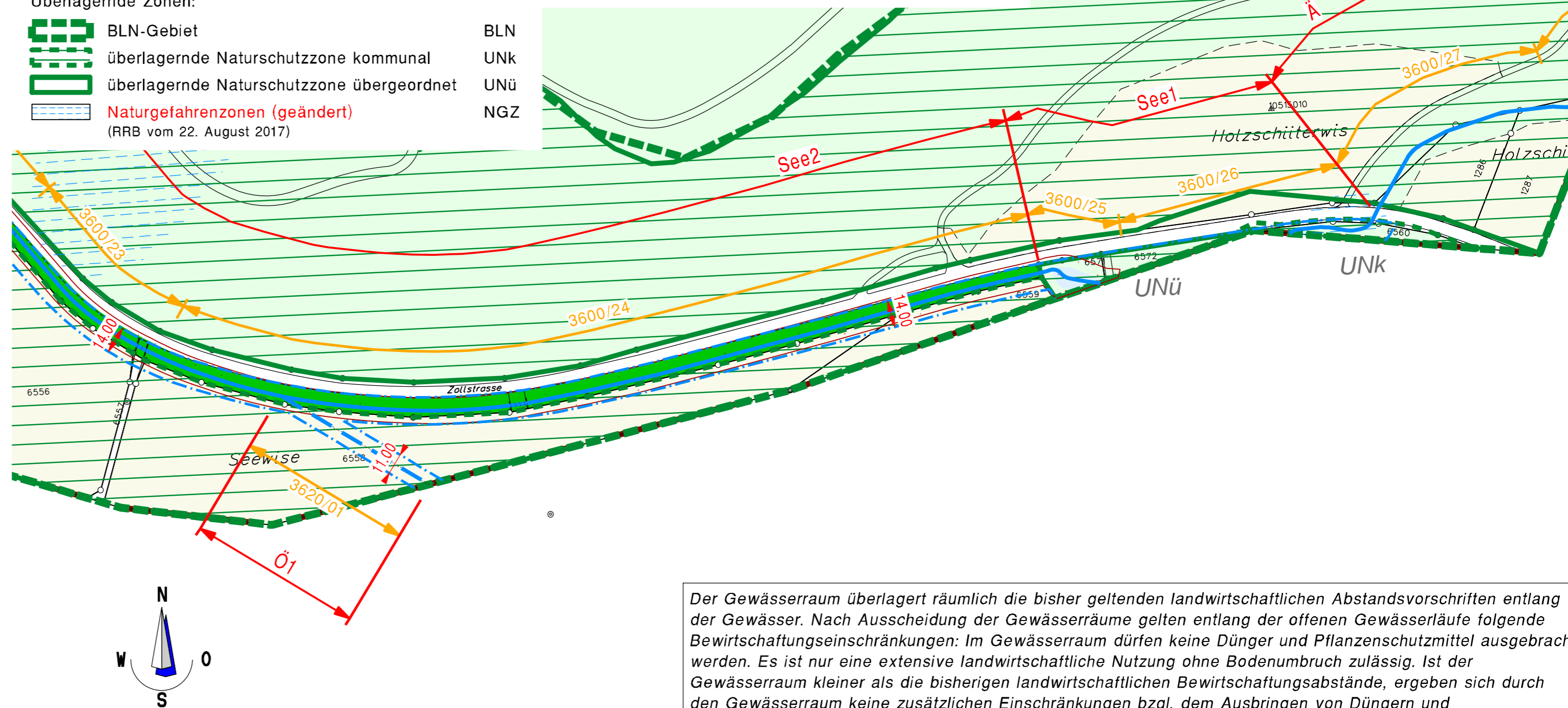
Hinweise:

-  Bachverlauf offen (neu)
-  Bachverlauf eingedolt (neu)

Weitere Inhalte:

-  Abschnitts-Nr. für Beschrieb im Planungsbericht
-  Abschnitts-Nr. gemäss Ökomorphologie-Daten (siehe Anhang zum Planungsbericht)
-  Gemeindegrenze
-  Bewirtschaftungseinschränkung nach Ausscheidung Gewässerräume gemäss landwirtschaftlicher Abstandsvorschrift

Die Schraffuren sämtlicher Zonen im Plan sind genordet dargestellt



Geodaten des Kantons Schaffhausen

Der Gewässerraum überlagert räumlich die bisher geltenden landwirtschaftlichen Abstandsvorschriften entlang der Gewässer. Nach Ausscheidung der Gewässerräume gelten entlang der offenen Gewässerläufe folgende Bewirtschaftungseinschränkungen: Im Gewässerraum dürfen keine Dünger und Pflanzenschutzmittel ausgebracht werden. Es ist nur eine extensive landwirtschaftliche Nutzung ohne Bodenbruch zulässig. Ist der Gewässerraum kleiner als die bisherigen landwirtschaftlichen Bewirtschaftungsabstände, ergeben sich durch den Gewässerraum keine zusätzlichen Einschränkungen bzgl. dem Ausbringen von Düngern und Pflanzenschutzmitteln. Ist der Gewässerraum hingegen grösser als die bisherigen Bewirtschaftungsabstände, ergeben sich auf der Breite des Gewässerrums zusätzliche Einschränkungen.